

Wir bilden aus:

ZERSPANUNGSMECHANIKER/-IN

Schwerpunkt Dreh-/Frästechnik

Maschinen bestehen aus vielen Bauteilen, die mit äußerster Präzision gefertigt sein müssen - sonst funktionieren die Geräte nicht oder geben schon bald ihren Geist auf. Als Zerspanungsmechaniker hast Du daher ein Auge für die Details - denn Du stellst solche Teile her. Das kann beispielsweise für die Automobilindustrie, die Luft- und Raumfahrt, die Medizintechnik, den Sondermaschinenbau oder die elektrotechnische Industrie sein.



Als Zerspanungsmechaniker bist Du ein Fachmann für hochpräzise Arbeiten. Um diese Anforderungen erfüllen zu können, wertest Du technische Unterlagen aus und ermittelst die für die Produktion wichtigen Daten. Danach wählst Du die passenden Werkzeuge - etwa Drehmeißel, Fräser und Bohrer - sowie Prüfmittel aus.

Oft arbeitest Du mit computergesteuerten Werkzeugmaschinen, die Du auch selber programmierst und exakt auf die Kundenwünsche einstellst. Um die genauen Vorgaben und Qualitätsnormen einzuhalten, werden die Werkstücke von Dir im Verlauf des Fertigungsprozesses ständig geprüft - bei Abweichungen korrigierst Du die Einstellungen entsprechend.

Weitere Informationen und Ausbildungsinhalte

- Planen des Fertigungsprozesses
- Programmieren von numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen oder Fertigungssystemen
- Einrichten von Werkzeugmaschinen oder Fertigungssystemen
- Herstellen von Werkstücken
- Überwachen und Optimieren von Fertigungsabläufen
- Geschäftsprozesse und Qualitätssicherungssysteme im Einsatzgebiet
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und organisieren der Arbeit, bewerten der Arbeitsergebnisse
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen

- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Steuerungstechnik
- Anschlagen, Sichern und Transportieren
- Kundenorientierung
- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebs
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Ausbildungsdauer / Prüfungen

- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Zwischenprüfung: Während der Berufsausbildung ist eine Zwischenprüfung durchzuführen. Sie soll vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres stattfinden.
- Abschlussprüfung: Die Ausbildung schließt mit einer Abschlussprüfung ab.

Die Ausbildung besitzt bei uns einen hohen Stellenwert. Darum haben wir das Ausbildungsnetzwerk „BANG“ in Verl mitbegründet. Das Netzwerk unterhält vor Ort ein Trainingszentrum. Dort finden die handwerkliche Grundausbildung, der Werksunterricht und die Prüfungsvorbereitung statt. Begleitet von qualifizierten Lehrern aus den jeweiligen Fachbereichen gewährleisten wir unseren Auszubildenden eine berufsspezifische Betreuung neben dem Arbeitsalltag im Unternehmen.

Wir bilden aus in Zusammenarbeit mit unseren Partnern:



Mehr über uns erfahren



Schau auf [huettenhoelscher.de](https://www.huettenhoelscher.de) vorbei, folge uns auf Instagram oder mach ein Praktikum in einem unserer Ausbildungsberufe. Wir freuen uns auf Dich!

Hüttenhölscher Maschinenbau GmbH & Co. KG

Grasweg 47

33415 Verl

Telefon: 05246/9269-0

E-Mail: karriere@huettenhoelscher.de